



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Nachbesserungsbedarfe im Gesetzentwurf eines Gesetzes zur Weiterentwicklung der Apothekenversorgung

Aktuell seit 27.03.2026 09:55:13

Angegeben von:

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband - Gesamtverband e. V. (R002086) am 27.03.2026

Beschreibung:

Die BAGFW unterstützt den Ansatz des Gesetzentwurfs, die Vor-Ort-Apotheken im ländlichen Bereich zu unterstützen, indem die Gründung von Filial- und Zweigapotheken erleichtert und Vergütungszuschläge ermöglicht werden. Durch die Ausweitung der Möglichkeiten der Apotheken zur Impfung mit Totvakzinen soll den teilweise sehr niedrigen Raten erforderlicher Schutzimpfungen entgegengewirkt werden. Solche Schutzimpfungen sollten künftig aber auch durch Pflegefachpersonen des Niveaus QN 7 durchgeführt werden können. Kritisiert wird, dass der Katalog der pharmazeutischen Dienstleistungen massiv aufgestockt wird und dabei überdies Doppelfinanzierungen entstehen.

Zu Regelungsentwurf

1. Bundestags-Drucksachenummer:

BT-Drs. 21/4084 (Vorgang) [\[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Gesetzes zur Weiterentwicklung der Apothekenversorgung

(Apothekenversorgung-Weiterentwicklungsgesetz - ApoVWG)

Zuständiges Ministerium: BMG [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffene Interessenbereiche (1)

Gesundheitsversorgung [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffene Bundesgesetze (4)

SGB 5 [alle RV hierzu]

ApoG [alle RV hierzu]

AMG 1976 [alle RV hierzu]

IfSG [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2603270008 (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 27.02.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]